



Joos Sutter und Philipp Wyss

## Vorwort

# Coop 2022: Starkes Umsatzwachstum und stabiler Gewinn

Die Coop-Gruppe blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurück. Der Gesamtumsatz stieg um insgesamt 2.3 Milliarden Franken auf 34.2 Milliarden Franken, was dem stärksten Wachstum seit zehn Jahren entspricht. Dieses Ergebnis ist auch das Resultat der bewährten und fokussierten Zwei-Säulen-Strategie mit der erfolgreichen Präsenz im Detailhandel sowie im Grosshandel und in der Produktion. Sowohl die Sparte Detailhandel als auch Grosshandel/Produktion legten im Umsatz klar zu. Kostensteigerungen von rund 250 Millionen Franken wurden zu Lasten des Gewinns selbst getragen und nicht an die Kundinnen und Kunden weitergegeben. Der Gewinn lag mit 562 Millionen Franken leicht über dem Vorjahr und wird vollumfänglich in das Unternehmen reinvestiert. Der Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme beträgt 52.1%. Coop steht damit weiterhin auf einem soliden finanziellen Fundament.

Mit dem dichtesten Verkaufsstellennetz der Schweiz und einem vielfältigen Sortiment stieg der Nettoerlös im Detailhandel um 304 Millionen Franken auf 19.9 Milliarden Franken.

Die Coop-Supermärkte inklusive Coop.ch erzielten einen Nettoerlös von 11.6 Milliarden Franken. Dies entspricht einer Zunahme von 8.8% gegenüber dem Vergleichsjahr 2019 vor der Pandemie, bleibt aber unter den pandemiebedingten Rekordwerten der Vorjahre. Besonders wichtig war uns, dass Coop trotz Kostendruck weiter in Preissenkungen und den Ausbau des Prix-Garantie-Sortiments investiert, um die Kundinnen und Kunden in diesem herausfordernden Jahr weiter zu entlasten.

Die Fachformate erzielten einen Nettoerlös von 8.4 Milliarden Franken. Gegenüber dem Vorjahr haben sie um 11.2% zugelegt. Erfreuliche Umsatzzuwächse verzeichneten etwa Coop City, Jumbo, Import Parfumerie, Christ Uhren & Schmuck, Coop Vitality oder die Coop Gastronomie. Mit innovativen Ladenkonzepten, spannenden Produkt- und Service-Neuheiten sowie neuen digitalen Tools positioniert sich Coop auch hier als Pionierin im Markt.

Einen grossen Sprung vorwärts machte in diesem Jahr wiederum der Online-Handel. Das Online-Geschäft von Coop erreichte einen Umsatz von rund 5 Milliarden Franken und stieg um 1.2 Milliarden Franken. Dabei legte der Online-Supermarkt Coop.ch mit über 18 000 Produkten um 8.5% zu. Im Bereich Grosshandel wuchs der Online-Umsatz um 55.2%.

Sehr zufrieden sind wir auch mit dem Geschäftsbereich Grosshandel/Produktion, welcher im Berichtsjahr einen Rekordumsatz erzielte. Der Nettoerlös stieg insgesamt um 14.9% und belief sich auf 15.7 Milliarden Franken. Das bedeutet ein Wachstum von 2.0 Milliarden Franken.

Transgourmet erwirtschaftete dabei einen Nettoerlös von 11.1 Milliarden Franken, was einem Anstieg von 21.4% entspricht. Grund für dieses positive Ergebnis ist neben der Aufhebung der pandemiebedingten Lockdowns in den verschiedenen Ländern auch die Akquisition von Transgourmet Ibérica, dem spanischen Marktführer im Grosshandel. In allen Ländergesellschaften konnte Transgourmet die Vorjahreswerte deutlich übertreffen. Damit baut Transgourmet ihre starke Position im europäischen Abhol- und Belieferungsgrosshandel weiter aus.

Auch die Produktionsbetriebe der Coop-Gruppe verzeichneten ein nachhaltiges Wachstum. Der Nettoerlös der Produktionsbetriebe wuchs um 177 Millionen Franken auf 5.2 Milliarden Franken. Zusätzliche Investitionen wie beispielsweise in die Reismühle Nutrex, Swissmill oder Steinfels belegen unser starkes Bekenntnis zum Produktionsstandort Schweiz.

Dass Coop ihre Führungsposition im Bereich Nachhaltigkeit weiter ausbauen konnte, macht uns besonders stolz. Im Berichtsjahr trat die neue Nachhaltigkeitsstrategie der Coop-Gruppe in Kraft, die rund 70 messbare Ziele in den drei Nachhaltigkeitssäulen "Nachhaltige Sortimente", "Umwelt- und Klimaschutz" sowie "Mitarbeitende und gesellschaftliches Engagement" definiert. Bereits heute hat Coop mit 20 900 Produkten das breiteste nachhaltige Sortiment. Mit 1 360 Fairtrade-Produkten bietet Coop zudem das weltweit grösste Fairtrade-Sortiment an. Im Rahmen des Engagements für Umwelt- und Klimaschutz streben wir Netto-Null-Emissionen bis 2050 an. Dafür reduziert Coop beispielsweise die direkten CO<sub>2</sub>e-Emissionen bis 2026 um über 20%. Auch im gesellschaftlichen Bereich engagiert sich Coop weiterhin stark. Coop baut etwa den "Tag der guten Tat" aus und bietet jährlich 3 400 Lehrstellen in 33 verschiedenen Berufen an.

Insgesamt konnte der Nachhaltigkeitsumsatz um rund 382 Millionen Franken auf 6.2 Milliarden Franken gesteigert werden. Das Wachstum beträgt 6.5%.

Ein grosses Dankeschön für das erfolgreiche Geschäftsjahr möchten wir an dieser Stelle nochmals den fast 95 000 Mitarbeitenden der Coop-Gruppe aussprechen, die mit viel Engagement und Herzblut erneut gemeinsam Hervorragendes geleistet haben. Sowohl in den Verkaufsstellen als auch in der Produktion und in der Logistik sowie in allen anderen Bereichen wurden Höchstleistungen erbracht.

Insgesamt blickt die Coop-Gruppe trotz herausforderndem Umfeld positiv in die Zukunft. Mit ihren erfolgreichen Geschäftsmodellen im Detailhandel und dem Grosshandel/Produktion ist das Unternehmen bestens für die Zukunft gerüstet. Wir freuen uns darauf, unsere Kundinnen und Kunden auch im Jahr 2023 wieder für Coop zu begeistern und mit neuen Ideen und Angeboten zu überraschen.



Joos Sutter  
Präsident des Verwaltungsrates



Philipp Wyss  
Vorsitzender der Geschäftsleitung